

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/3002-01	Termin 17.11.2017	Planungsausschuss		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
14.11.2017	Bezirksvertretung Osterfeld	V			
15.11.2017	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen	V			
16.11.2017	Bezirksvertretung Sterkrade	V			
17.11.2017	Planungsausschuss	B			

Beratungsgegenstand

Radverkehrsbeschleunigung mit Hilfe einer automatischen Detektion von Fahrrädern an Lichtsignalanlagen – Auswahl der umzurüstenden Stellen

Beschlussvorschlag

Der Planungsausschuss beschließt die Umrüstung der vorgestellten Signalanlagen zur Beschleunigung des Radverkehrs.

Bereichsleiterin Bereich 5-6 Verkehrs- planung und Tiefbau	Dezernat 5/Umwelt, Gesundheit, ökolog. Stadtentwicklung und -planung	Kämmerer	Oberbürgermeister
Frau Jancas 19.10.2017	Sabine Lauxen 23.10.2017	Datum	Datum
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/3002-01	Termin 17.11.2017	Planungsausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	--------------------------

Bezug

Beschluss zur Umsetzung der Fördermaßnahme „Radverkehrsbeschleunigung mit Hilfe einer automatischen Detektion von Fahrrädern an Lichtsignalanlagen in der 21. Sitzung des Rates der Stadt am 13.02.2017 (Vorlage - B/16/2337-01).

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ☐

ja ☒

b) Sonstige

Begründung

Zur Förderung des Radverkehrs hat die Stadt Oberhausen mit dem Beitrag „Radverkehrsbeschleunigung mit Hilfe einer automatischen Detektion von Fahrrädern an Lichtsignalanlagen (RadDetekt)“ am Bundeswettbewerb Klimaschutz im Radverkehr des Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit im Jahr 2016 erfolgreich teilgenommen und erhält für die Umsetzung der Maßnahme eine 90%-Förderung.

Mit Hilfe einer automatischen Detektion soll der Radfahrer zukünftig an Lichtsignalanlagen (LSA) in Oberhausen beschleunigt werden ohne den motorisierten Individualverkehr (MIV) zu beeinträchtigen. Der Radfahrer wird hierzu beim Anfahren auf die LSA frühzeitig erkannt und ein entsprechendes Signalprogramm zur schnellen Grünschaltung initialisiert. Hierdurch kann die Wartezeit erheblich reduziert und der Komfort für den Radfahrer gesteigert werden, da eine frühzeitige Erkennung des Radfahrers möglich ist und kein Taster an der LSA mehr betätigt werden muss. Im besten Fall kann der Radfahrer die Signalanlage beim Eintreffen sogar ohne Wartezeit sofort passieren. Durch die Reduzierung der Wartezeiten wird auch die Anzahl der Rotlichtverstöße reduziert und ein wichtiger Beitrag zur Verbesserung der Verkehrssicherheit geleistet. Es ist mit einer Steigerung des Radverkehrsanteils, einer nachhaltigen Verringerung des MIV und mit Einsparungen von Treibhausgasemissionen zu rechnen. Eine derartige automatische Detektion wird bereits seit dem Jahr 2015 an der Königstraße im Bereich der Auf- und Abfahrt der Autobahn erfolgreich getestet.

Im Rahmen des geförderten Modellprojektes können dreißig Stellen an LSA mit einer automatischen Detektion der Radfahrer ausgestattet werden. Für die Auswahl der Stellen wurden von März 2017 bis Mai 2017 alle Strecken, welche über eine LSA verfügen, mit einem Fahrrad und einem mitgeführten GPS-Logger befahren. Die Befahrung mit einem GPS-Logger ermöglicht die Ermittlung der Wartezeiten vor den einzelnen LSA. Anhand der ermittelten Wartezeiten und der Umsetzbarkeit wurden dreißig Stellen ausgewählt, vgl. Tabelle 1. Tabelle 1 enthält neben den ausgewählten Stellen auch die Richtungen aus welcher die ankommenden Radfahrer am Knotenpunkt zukünftig erkannt werden und die ermittelte Wartezeit, welche durch die automatische Erkennung der Radfahrer zukünftig reduziert wird. Bei der Auswahl der Stellen wurde auch der Erhalt der Leistungsfähigkeit für den motorisierten Indivi-

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/3002-01	Termin 17.11.2017	Planungsausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	--------------------------

49 dualverkehr berücksichtigt. Die Auswahl der Stellen erfolgte in enger Abstimmung mit dem Radver-
50 kehrsbeauftragten und den Signalplanern der Stadt Oberhausen.

51

52 Tabelle 1: Tabelle der umzurüstenden LSA

Signalanlage	Stadtteil	Anzahl der Richtungen	Aus Richtung kommend*	Wartezeit
LSA A16 Duisburger Straße / Concordiastraße	Alt-OB	2	Ost, West	53
LSA A17 Duisburger Straße / Buschhausener Straße	Alt-OB	1	Ost	60
LSA A42 Christian-Steger-Straße / Havensteinstraße	Alt-OB	1	Nord	57
LSA A86 Concordiastraße / Bebelstraße	Alt-OB	1	Süd	64
LSA O1 Dorstener Straße / Elpenbachstraße	Osterfeld	2	Ost, West	58
LSA O7 Dorstener Straße / Fernewaldstraße	Osterfeld	2	Ost, West	76
LSA O23 Dorstener Straße / Steinstraße	Osterfeld	2	Ost, West	34
LSA O34 Rheinische Straße / Vestische Straße	Osterfeld	2	West, Ost	50
LSA S7 Postweg / Holtener Straße	Sterkrade	2	Nord, West	91
LSA S22 Steinbrinkstraße / Friedrichstraße	Sterkrade	1	Süd	42
LSA S33 Weseler Straße / Weierstraße / Hiesfelder Straße	Sterkrade	2	Nord, Süd	125
LSA S66 Im Heeck / Sternstraße	Sterkrade	1	Süd	40
LSA S69 Dorstener Straße / Obere-Brüder-Straße	Sterkrade	2	Ost, West	36
LSA S85 Dorstener Straße / Steinbrinkstraße	Sterkrade	1	West	39
LSA S85 Dorstener Straße (Fußgänger-LSA)	Sterkrade	2	Ost, West	65
LSA S95 Ostrampe	Sterkrade	3	Nord, West	54
LSA S96 Westrampe	Sterkrade	3	Nord, Ost, Süd	73
		30		

53 * Radfahrer wird beim Anfahren auf den Knotenpunktzukünftig aus der angegeben Richtung kommend erkannt.

54 **Kosten**

55 **Es wurden die nachfolgend aufgeführten Fördermittel bewilligt:**

56 Zuwendungsfähige Gesamtausgaben: 264.035,00 € (Brutto)

57 Beantragte Förderquote: 90 %

58 Beantragte Bundesmittel: 237.631,00 €

59 Aufzubringende Eigenmittel: 26.404,00 €

60

61 Für die Umrüstung der in Tabelle 1 aufgeführten Lichtsignalanlagen werden laut vorliegendem Angebot
62 Kosten in Höhe von 172.210,26 € entstehen.

63

64 In der Finanzplanung der Stadt Oberhausen – Teilfinanzplan Produktbereich 12 – Verkehrsflächen und
65 -anlagen ÖPNV – wurde die Maßnahme unter der Finanzstelle 560012010104700 – Radfahrererkennung
66 an LSA – berücksichtigt.

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/3002-01	Termin 17.11.2017	Planungsausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	--------------------------

67

68 **Kurzfassung**

69

70 Im Rahmen des geförderten Pilotprojektes „Radverkehrsbeschleunigung mit Hilfe einer automatischen
71 Detektion von Fahrrädern an Lichtsignalanlagen (RadDetekt)“ hat die Verwaltung alle Strecken, welche
72 über eine LSA verfügen, mit einem Fahrrad und einem mitgeführten GPS-Logger befahren. Anhand der
73 durch die GPS-Daten ermittelten Wartezeiten vor den Lichtsignalanlagen konnten 30 geeignete Stel-
74 len für eine automatische Detektion der Radfahrer ermittelt werden. Mit Hilfe der Detektion soll der
75 Radfahrer zukünftig an Lichtsignalanlagen in Oberhausen beschleunigt werden, ohne den motorisier-
76 ten Individualverkehr (MIV) zu beeinträchtigen.

77